

Finnie's Zuhause

Hast du schon mal von Finnie gehört? Finnie ist ein Zwerg, der im Wald in einem Fliegenpilz wohnt. Deshalb nennt man ihn auch Finnie Fliegenpilz. Jeder weiss: Fliegenpilze sind giftig! Mit ihrer roten Farbe und den weissen Punkten warnen sie uns davor, sie zu essen. Deshalb hat Finnie darin auch sein Zuhause gebaut. So bleibt sein Haus sicher und wird nicht gepflückt oder gegessen.



Zwerge sind schüchtern. Wenn Menschen in den Wald kommen, verstecken sie sich in ihren kleinen Häusern oder Höhlen. Finnie findet die Menschen toll. Aus einem sicheren Versteck beobachtet er, wie sie über dem Feuer etwas grillen, aus einem Ast Figuren schnitzen, tolle Hütten bauen oder einfach spazieren.

An einem wunderschönen Morgen wird Finnie von warmen Sonnenstrahlen geweckt. „Das kann nur ein guter Tag werden!“, denkt er sich. Er zieht ruckzuck seine Kleider an und macht sich auf den Weg um ein paar Waldbeeren für das Frühstück zu sammeln. Doch schon vor der Tür erschrickt er. Aus seinem Garten sind die schönsten Blumen verschwunden! Jemand muss sie gepflückt haben. Finnie kann es kaum glauben. „Meine schönen Blumen sind weg! Jemand hat sie gepflückt.“, ruft Finnie und läuft einmal rund um sein kleines Fliegenpilz-Haus. „Oh nein, hier liegt überall Abfall. Gestern Abend sind wahrscheinlich ein paar Menschen durch den Wald und haben hier ein Picknick gemacht. Sie haben bestimmt meine schönen Blumen gesehen und wollten diese nach Hause nehmen.“, denkt Finnie traurig. „Aber das dürfen sie doch nicht einfach so machen.“

Der Wald ist doch unser Zuhause. Es ist schön, wenn die Menschen den Wald besuchen. Aber sie müssen doch auch Sorge tragen. Wenn es doch nur so einfach wäre und ich mit ihnen reden könnte.“

Finnie sich auf einen Stein und überlegt. Irgendwie muss er den Waldbesuchern doch klar machen, wie man sich im Wald richtig verhält. Da springt Finnie plötzlich auf. „Ich hab's! Ich muss die Regeln einfach aufzeichnen. Ich lege sie in den Wald und wenn ein Mensch die Regeln sieht, hält er sich bestimmt daran.“, sagt er und holt Papier und einen Pinsel. „Ich habe noch etwas Farbe in meinem Keller.“, denkt Finnie. Er steigt die Treppe herunter und steht vor das Regal mit den Farbkübeln. Schon lange hat er diese nicht mehr gebraucht. Sie stehen verstaubt zuoberst auf dem Regal. Finnie steigt auf eine kleine Leiter und steht auf seine Zehenspitzen. Langsam zieht er den Kübel mit der gelben Farbe hervor. Doch da passiert es: der Farbtopf fällt auf Finnie. Die ganze Farbe läuft über den armen Zwerg.

„Nicht so schlimm.“, findet Finnie und muss lachen. Er putzt die Farbe weg und macht sich sauber. Dann macht er sich direkt an die Arbeit und malt die wichtigsten Regeln auf. Diese legt er nun immer wieder im Wald aus, damit die Menschen daran denken. Wenn du das nächste Mal in den Wald gehst, schau genau. Vielleicht findest du irgendwo Spuren von Finnie.

